

Turnen wird immer beliebter

Kreismeisterschaften verzeichnen **deutliches Plus** bei der Zahl der Teilnehmerinnen

KALTENKIRCHEN :: Sabine Homp war fast ein wenig unterbeschäftigt. Bei den Kreismeisterschaften der Turnerinnen in der Sporthalle der Kaltenkirchener Dietrich-Bonhoeffer-Schule hatten sich so viele Kampfrichter gemeldet, dass die Kreisturnwartin nicht in der Jury sitzen musste, sondern sich auf die Auswertung beschränkte. Zufrieden war die Henstedt-Ulzburgerin wegen der großen Resonanz in den Pflichtstufen. „Sonst sind es immer um die 40 gewesen, dieses Mal haben sich fast 80 Mädchen angemeldet. Im Jahrgang 2008 waren sogar 26 Teilnehmerinnen am Start, sodass wir einen eigenen Block einrichten mussten“, so Sabine Homp.

Ein Grund für die steigenden Teilnehmerzahlen ist die gute Nachwuchsarbeit in vielen Vereinen im Kreis Sege-

berg – so auch bei der Kaltenkirchener TS. Trainerin Angelina Kunze (22) hat dafür gesorgt, dass wieder viele Mädchen den Spaß am Turnen entdeckt haben. Bei den Kreismeisterschaften absolvierten viele KT-Talente ihren ersten



Alina Wolf (9) nahm für die KT an den Wettkämpfen teil

Anne Pamperin

Wettkampf. „Ich war ziemlich aufgeregt“, sagte Alina Wolf, nachdem sie ihre Premiere an den vier Geräten Boden, Barren, Schwebebalken und Sprung absolviert hatte. Erst seit drei Monaten turnt die Neunjährige, in der Endabrechnung landete sie auf Platz 23.

Kreismeisterinnen wurden in den Pflichtstufen Katharina Heuermann, Mariella Wittkamp, Theresa Stüven (TuRa Harksheide), Ginny Czuya, Lena Rösler (1. SC Norderstedt), Catalina Beilfuss, Marte Ruser (beide TV Trappenkamp) und Marret Paare (Kaltenkirchener TS). In der Kür modifiziert setzten sich Maya Schönzart, Emily Schindela, Malchasni Musajeva, Lilli Rissmann, Liv Kološa, Victoria Stauber, Lara Gluchowski (alle SCN) sowie Marie Zeich vom SV Henstedt-Ulzburg durch. (pam)